



Der mehrfache deutsche Meister Markus Schulte-Lünzum wird seiner Favouritenrolle im staubigen Haltern gerecht und gewinnt sein Heimrennen vor Sebastian Szraucner.



Seit 1991 ist der MTB NRW Cup allen deutschen XC Bikern ein Begriff. Auch in diesem Jahr ist der NRW Cup wieder groß aufgestellt und beinhaltet sieben Rennen, die vor allem für den Nachwuchs eine perfekte Plattform zur Weiterentwicklung bieten. Einer der Weltklasse Athleten bei denen diese Nachwuchsarbeit bestens funktioniert hat, ist Markus Schulte-Lünzum, mehrfacher deutscher U23 Meister und Weltcuphoffnung des Focus XC Elite Teams. Der Auftakt des NRW Cups startete heute in seinem Heimatort in Haltern am See und so ließ auch er sich einen Start zu Trainingszwecken nicht entgehen.



Die Strecke war der Topographie der Region entsprechend sehr flach. Lediglich 115 Höhenmeter mussten pro 4km Runde bezwungen werden. Die Flachpassagen wurden jedoch vom Veranstalter mit Baumstammhügeln und anderen kleinen Spielerein bestückt.



## Auftaktrennen des XCO NRW Cups in Haltern am See



Die Muskeln der Fahrer wurden dann aber doch an einem der wenigen, kurzen Anstiege ordentlich zum Platzen gebracht. Die unfassbaren 22% Steigung sehen im ersten Moment wie eine senkrechte Wand aus und machen definitiv nicht Spaß! Spätestens nach 3 Runden in der ungewohnten HITZE musste hier jeder Fahrer kämpfen.



Die Abfahrten der Strecke mit mehreren Steilkurven waren eher flowig und einfach. Die letzte Abfahrt wurde vom Veranstalter sehr schön bearbeitet und beinhaltete unter anderem einen kleinen Drop über Baumstämme, der während des Rennens den größten Zuschauermagneten darstellte.



Das Fahrerfeld des Hauptrennens aus U19, U23 und Elite Fahrern wurde im Massenstart um 12:45 Uhr gestartet. Die Temperaturen um 20 Grad und der extrem staubige Boden hüllten das große Fahrerfeld in eine Staubwolke. Schlimmere Sichtverhältnisse als in den wenige Kilometer entfernten Schächten des Ruhrpotts waren die Folge.

Bereits beim Start des Rennens konnten sich Markus Schulte-Lünzum und Sebastian Szraucner (Goodfighter Radsport Bomm) etwas absetzen. Beide fighteten das gesamte Rennen zusammen und schienen gleich auf. Zusammen überrundeten sie bereits in Runde drei mehrere Fahrer, die im Angesicht der puren Leistung wohl fast erzitterten. Jubelrufe mehrerer Zuschauer ließen eine eindrucksvolle Stimmung am genial warmen Frühlingstag aufkommen.

Erst in der siebten Runde gelang es dem Favouriten und Lokalmatadoren seinen Verfolger abzuschütteln. Es gelang ihm sogar noch einen Abstand von 30sek zu erringen und so eine erfolgreiche Trainingseinheit nach 1:11:29 Stunden zu beenden. Wir drücken die Daumen, dass er auch in zwei Wochen beim Weltcupauftakt eine eindrucksvolle Show für den deutschen MTB Sport abliefern wird. Auf Rang drei folgte Sebastian alias Seppel Mordmüller vom Team Focus RAPIRO Racing mit 4 Minuten Rückstand.



Das U23 Rennen dominierten die beiden Bergamont Teamfahrer Ben Zwiehoff und David Simon vor Christopher Platt. Auch Ben Zwiehoff konnte sich erst in der letzten Runde absetzen und gewann nach 1:12:59 Stunden. Unser Radblogs Autor Robert fuhr im extrem gut besetzten U23 Rennen auf den 9. Platz. Er hofft in diesem Jahr in der Gesamtwertung wieder unter die Top 3 zu fahren.

Das Junioren U19 Rennen gewannen die beiden Holländer Van de Kruisweg und Past vor Luca Buschmann. Radblogs Autor Lukas (Focus RAPIRO Racing) fuhr auf einen guten 10. Platz.

Für die Jedermannfahrer wurde am Morgen des Tages ebenfalls ein Rennen im 88 Minuten Format ausgetragen. Die Strecke wurde für die Hobbyfahrer aus Sicherheitsgründen an allen schwierigen



Streckenteilen vereinfacht und der extreme 22% Anstieg wurde umfahren. Fahrtechnisch versierte Fahrer konnten somit in den schwierigen Sektionen etwas Zeit gut machen und Neulinge nahmen die langsameren Chiken-Ways. Für die Hobbyfahrer stellte das Rennen wieder ein sehr gute Plattform dar und es ist eine gute Abwechslung zu vielen eher fahrtechnisch langweiligen Marathonstrecken. Wer also auch mal die Formel-Eins des Mountainbikesports testen möchte und auch in der Abfahrt gefordert werden will, sollte sich die nächsten Termine des NRW Fun Cups unbedingt merken.



Die Nachwuchsförderung im Radsport ist einer der Kernziele des ausrichtenden Vereins A.T.V. Haltern. Bereits die Altersklasse U11 durfte in einem stark vereinfachten Rennen erste Rennatmosphäre genießen. Von klein auf werden hier die neuen Sportler spielerisch herangeführt und von der Couch geholt. Deswegen auch an dieser Stelle ein großes Lob für das große Engagement des Vereins.



Termine des XCO NRW Cups 2013:

**05.05.2013 Haltern**

**26.05.2013 Betzdorf (LVM RP/Saar)**

**02.06.2013 Solingen (LVM NRW)**

**16.06.2013 Pracht**

**22.-23.06.2013 Wetter**

**07.07.2013 Saalhausen (nur Schüler Cup)**

**01.09.2013 Grafschaft**



**29.09.2013 Remscheid**

Copyright Bild 1: Mark Holtkamp

